

Schweizerische Konferenz der Kantonsbibliotheken (SKKB) Protokoll der 10. Sitzung des Vorstands

Date:	19.09.2013
Lieu:	Bern, Schweizerische Nationalbibliothek NB
Heure:	09.15–11.45 Uhr
Présidence:	Damian Elsig (DE)
Rédaction du procès-verbal:	Matthias Nepfer (MN)
Présents:	Thierry Chatelain (TC), Marie-Christine Doffey (MCD), Gerhard Matter (GM), E. Balzardi (eb) (Eingeladen zu Trakt. 3)
Excusés	Martin Good (MG)
Pour information:	Vorstand SKKB

Referenz/Aktenzeichen: 033-21

Traktanden

1. PV de la séance du comité 09-130514 (pv en annexe)
2. Fonctionnement CSBC
 - a. Bilan AG du 4 juin, discussion suite à donner (pv en annexe)
 - b. Finances (TC), lancement des cōtisations
3. Projets en cours
 - a. Plan suisse pour les journaux : point sur la situation (Elena Balzardi, à partir de 10.30)
 - b. Cartes postales suisses : point sur la situation (Elena Balzardi)
 - c. Journée spéciale CSBC en collaboration avec la BIS en 2013/4
4. Projets en « pipeline »
 - a. Unesco : création d'une journée internationale des manuscrits
 - b. Unesco : Journée manuscrits
 - c. Portail suisse Musées/Archives/Bibliothèques
 - d. Catalogue collectif des affiches
 - e. Archivage des données numériques dans le cadre du projet e-Helvetica (littérature grise)
 - f. Ressources audiovisuelles
5. Réseau
 - a. Constitution d'un groupe de travail pour la mise en place d'une politique coordonnée des bibliothèques: info sur les démarches du gt/CDIP (MCD/DE)
 - b. Collaboration CDIP - CSBC? Point de discussion
 - c. Évaluation commune d'un système de gestion de bibliothèques
 - d. Association des bibliothèques patrimoniale en Suisse Romande
6. Divers

Bezüglich Traktandenliste wird vorgeschlagen, in Zukunft das Thema „Projets en pipeline“ unter „Divers“ zu behandeln. Gewünscht wird ausserdem eine Pendenzenliste am Ende des PV.

1 PV de la séance du comité 20130514

Das Protokoll wird mit Dank an den Verfasser genehmigt.

2 Fonctionnement CSBC

Bilan AG du 4 juin, discussion suite à donner

Die Rückmeldungen waren grundsätzlich positiv. Es wurde aber übereinstimmend angeregt, Zeit für den Austausch unter den Teilnehmenden einzuberechnen, d.h. eine längere Pause vorzusehen. Für die nächste GV werden die folgenden

Beschlüsse gefällt:

1. Ablauf: Thematischer Input am Morgen (fakultativ), Steh-Lunch, offizieller Teil am Nachmittag
2. Termin: 12.06.2014, ab ca. 10:15 – Kommunikation des Termins zur Vorreservation erfolgt asap
3. Provisorisches Programm:
 - a. 10:15 – 13:00: Thematischer Block
 - b. 13:00 – 14:00: Stehlunch
 - c. 14:15 – 16:00: Statutarischer Teil
4. Fragestellung für den thematischen Block:

Wie gewähren wir Zugang zu unseren Sammlungen und Beständen: Engere Zusammenarbeit mit den Archiven oder hingehen wo die Leute sind?

 - a. Synergien Archive – Bibliotheken, gemeinsames Portal?
 - i. NE: Portail des archives neuchâtelaises (L. Bartolini), archives privés à la BPU (S. Béguelin)
 - ii. AG: , R. Wüest oder A. Voellmy ;
 - iii. Archivdirektorenkonferenz, B. Gnädiger
 - b. Hingehen wo die Leute sind:
 - i. Gedächtnisinstitutionen im Internetzeitalter, B. Estermann
 - ii. OpenGLAM CH, ?
 - iii. Erste Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Wikimedia CH, ZB SO, ZB ZH, NB
 - c. Diskussion

Finances

Beschluss:

Der Mitgliederbeitrag 2013 wird elektronisch in Rechnung gestellt (TC), die Übersetzung des Mails besorgt die NB (MN)

3 Projets en cours

Plan suisse pour les journaux : point sur la situation (E. Balzardi)

Das Projekt ist auf Kurs. Am 14.11. Sitzung findet die nächste Projektsitzung statt, dort werden neue Informationen gegeben.

Cartes postales suisses : point sur la situations (E. Balzardi)

Beschlüsse:

1. Der Vorstand genehmigt die Webplattform und die Applikation für Smartphone und verdankt die bereits geleistete Arbeit.

2. Die App soll kostenlos zur Verfügung gestellt werden.
3. Urheberrechte:
 - a. Die Empfehlungen zu den Urheberrechten werden zur Kenntnis genommen. Die Kontaktaufnahme mit den Ansichtskartenverlagen zur Klärung der Rechte wird ausdrücklich gewünscht.
 - b. Falls es zu einer Anfrage oder Klage kommt, ist das Bild umgehend von der Webplattform und somit von der App zu entfernen. Die Projektleiterin wird einen entsprechenden Workflow definieren und die Partner über das korrekte Vorgehen informieren. Das Vorgehen sollte auch in der zukünftigen Vereinbarung festgehalten sein.
 - c. Es wird gewünscht, dass auf der App irgendwo steht, dass die Verantwortung über die gezeigten Bilder bei der jeweiligen Institution liegt.
4. Der Slogan gefällt dem Vorstand nicht. Das Wort „Lust“ wird als zweideutig empfunden. Der Vorstand bittet um den Beizug der Kommunikations- und Marketingverantwortlichen und erwartet entsprechende Vorschläge.
5. Finanzierung:
 - a. Die NB finanziert die Entwicklungen für iPad und iPhone.
 - b. Die Kosten für die Integration von neuen Partner müssen von den jeweiligen Partnern übernommen werden.
 - c. Die NB übernimmt 2014 noch die Hosting-Kosten von CHF 1500. Ab 2015 sollen diese Kosten von der SKKB übernommen werden. Der Vorstand überlegt sich, wie er vorgehen will, das ist nicht Aufgabe des Projekts.
6. Vereinbarung:
 - a. Die Vereinbarung wird zwischen der SKKB und den einzelnen Partnern unterschrieben.
 - b. Das Projektteam wird gebeten, dazu einen Vorschlag auszuarbeiten.
7. Der Vorstand hat grünes Licht gegeben für die Zusammenarbeit mit anderen Bibliotheken.
8. Werbung kann erst gemacht werden, wenn der Slogan steht und die App soweit ausgebaut ist, dass sie vertrieben werden kann.
9. Zukünftige Entscheide sollen zeitnah erfolgen, damit das Projektteam nach dem Erreichen eines Meilensteins rasch weiterarbeiten kann: Beschlussdossiers werden auf dem Mailweg dem gesamten Vorstand zugestellt, der Präsident meldet den gefällten Beschluss nach abgeschlossener Meinungsbildung zurück.

4 Projets en « pipeline » Neu unter « Divers »

Unesco Journée manuscrits

Portail suisse Musées/Archives/Bibliothèques

Catalogue collectif des affiches

Archivage des données numériques dans le cadre du project e-Helvetica (littérature grise)

Ressources audiovisuelles

Zu all diesen Projekten gibt es keine neuen Informationen.

5 Réseau

National koordinierte Bibliothekspolitik/ Collaboration CDIP – CSBC ? Point de discussion

MCD informiert, dass die Gespräche des GS EDK mit SKKB, KUB, CRUS und ADK (Archivdirektorenkonferenz) durchgeführt worden sind. Es gibt bis jetzt noch keine offizielle Rückmeldung der EDK, d.h. es ist weiterhin unklar, ob der Auftrag an die AG bestätigt resp. neu vergeben wird. Sie wird den Stand der Überlegungen Ende September erfragen.

DE hatte ein Gespräch mit dem GS EDK, H. Ambühl und hat dabei das Interesse der SKKB an der AG signalisiert. Aufgeworfen wurde auch die Frage, ob die SKKB nicht als Fachkonferenz der EDK definiert werden könnte. Im Prinzip würde die SKKB die Bedingungen erfüllen; es ist lediglich ein schriftlicher Antrag notwendig. DE holt beim Präsident der *Konferenz der kantonalen Kulturbeauftragten*¹ und dem GS EDK weitere Informationen über die Fachkonferenzen und das weitere Vorgehen ein.

MCD erklärt sich bereit, diese Informationen parallel und informell im November bei I. Chassot einzuholen. Es geht dabei insbesondere um Aufgaben, Rolle und Kompetenzen einer Fachkonferenz.

GM regt an, in der Argumentation die Bibliotheken mit dem Lehrplan 21 zu verbinden.

Beschlüsse:

1. SKKB als Fachkonferenz: Aufgaben, Rolle und Kompetenzen:
 - a. DE nimmt Kontakt auf mit dem Präsidenten Kulturbeauftragtenkonferenz und dem GS EDK
 - b. MCD nimmt im November Kontakt auf mit I. Chassot
2. MCD erfragt Ende September bei GS EDK den Stand der Dinge bez. der AG EDK
3. Es ist ein strategisches Ziel, dass die SKKB ein offizielles Gremium der EDK wird.

6 Divers

GV 12.06.2014

DE wird I. Chassot für den 12.06.2014 einladen, zur Begrüssung der Teilnehmenden. MCD liefert die dafür zu verwendende Briefvorlage an DE.

Bibliofreak

GM berichtet über den aktuellen Stand von Bibliofreak: Die KB BL ist Pilotpartner, aktuell wird eine nationale Kampagne vorbereitet. Diese beschränkt sich momentan auf die Deutschschweiz, da im französischen Sprachraum noch keine Projektpartner gefunden werden konnten. BIS und SAB unterstützen die Kampagne zwar, können sie als nationale Verbände aber nicht tragen. Wäre es denkbar, dass die Kampagne der SKKB angegliedert werden könnte? Weitere Partner könnten HTW Chur, NB und BAK sein. Start im September 2014, d.h. bis im Frühling müssten wir wissen wer mitmacht.

Die Anwesenden sprechen sich dafür aus, dass die Kampagne von der SKKB mitgetragen wird. Es wird angeregt, die Bibliotheken des französischen Sprachraums via OCLC France zu aktivieren. Die KB BL unternimmt die entsprechenden Schritte und informiert den Vorstand SKKB nach dem 10. Oktober. Für den Slogan, so eine weitere Anregung, müsse eine französische Marketingfirma beauftragt werden.

Welche Kosten fallen an? Keine Kosten im Onlinebereich, geringe Kosten für den Printbereich (Plakate, Flyer, Buttons,...). Personalressourcen je nach Einsatz der einzelnen Bibliotheken. Offene Fragen sind, ob beim BAK ein Konzept für eine nationale Kampagne eingereicht werden soll und wie die EDK über diese kantonsübergreifende Initiative informiert wird?

Wer könnte Kontaktperson in der Romandie sein? In der Diskussion werden die *CLP* genannt (M. Gorin) und die *Association romande des bibliothèques patrimoniales*. Mit der Anfrage wird noch gewartet, bis die Finanzierung der französischen Kampagne geklärt ist.

Für Oktober wird ein Mailing an alle KB vorbereitet, der Entwurf wird vorher zur Stellungnahme an den SKKB-Vorstand geschickt.

¹ <http://www.edk.ch/dyn/17289.php>

Pendenzenliste:

Nr.	Was	Wer	Bis wann
1	GV 12.06.14: Anfragen an Referierende NE AG Archivdirektorenkonferenz OpenGLAM CH	TC, DE, MCD, MN	asap
2	GV 12.06.14: Termin per Mail kommunizieren	DE	asap
3	Mitgliederbeitrag in Rechnung stellen, Mail übersetzen	TC, MN	asap
4	EDK: Stand der Überlegungen zu der AG EDK bei GS erfragen	MCD	30.09.13
5	EDK, Fachkonferenz: Informationen bei GS + Präsident Kulturbeauftragte einholen	DE	31.10.13
6	EDK, Fachkonferenz: Informationen bei I. Chassot einholen	MCD	30.11.13
7	GV, Einladung I. Chassot: Briefvorlage an DE	MCD	30.09.13
8	Bibliofreak, Kampagne in f: Information an Vorstand über das weitere Vorgehen	GM	15.10.13
9	Bibliofreak, Mailing an KB: Entwurf an Vorstand zur Stellungnahme	GM	15.10.13

Für das Protokoll

Bern, 24.09.2013 Matthias Nepfer